

Anfrage in der Fragestunde der Fraktion der CDU

Haftentlassene ohne Personalausweis - Resozialisierung ade?

Wir fragen den Senat:

1. Wie bewertet der Senat Berichte aus der Praxis, wonach Haftentlassene in Bremen aufgrund der fortschreitenden Digitalisierung der Bürgerservicecenter und fehlender angepasster Verfahren in der JVA Bremen zum Zeitpunkt ihrer Entlassung häufig nicht im Besitz eines gültigen Personalausweises sind und dadurch erhebliche Probleme beim Zugang zu Sozialleistungen, Arbeit, Wohn- und Integrationsangeboten entstehen?
2. Welche konkreten Zuständigkeiten und Verfahrensabläufe bestehen derzeit zwischen JVA-Sozialdienst, Amt für Soziale Dienste und Jobcenter zur Sicherstellung eines nahtlosen Leistungsbezugs, um Unterkunft und Lebensunterhalt zu gewährleisten und welche Bedeutung misst der Senat in diesem Zusammenhang dem Besitz eines gültigen Personalausweises bei?
3. Welche Maßnahmen wird der Senat ergreifen, um sicherzustellen, dass Haftentlassene künftig bereits bei ihrer Entlassung über gültige Ausweisdokumente verfügen und unmittelbar Zugang zu Leistungen wie dem Bürgergeld erhalten, um Resozialisierung zu stärken und Rückfallrisiken zu reduzieren?

Sigrid Grönert, Simon Zeimke, Dr. Wiebke Winter und Fraktion der CDU